



Regionaljournal Steiermark



83-Jährige Opfer von schwerem Betrug in Kapfenberg

Dienstagmittag wurde eine 83-Jährige Opfer von Betrügern. Die Schadenssumme liegt im niedrigen fünfstelligen Bereich.

Zu Mittag erhielt die 83-jährige Frau aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag von einem angeblichen Anwalt einen Anruf. Der ohne Akzent sprechende Mann gab an, dass ihr Sohn einen Verkehrsunfall verursacht hätte, bei dem ein Kind verstorben sei. Der Sohn würde sich in Haft befinden und nur auf Kautionsfreikommen. Ebenfalls sprach die angebliche Frau des Anwaltes mit der 83-Jährigen.

Die beiden Personen gaben an, dass ein Bankmitarbeiter bei der Frau vorbeikommen würde, um das Geld abzuholen. Dieser „Bankmitarbeiter“ kam am Nachmittag und holte das Geld der Frau ab.

Nachdem sich die 83-Jährige einen Tag später bei der Bank erkundigen wollte, erfuhr sie, dass sie Opfer von Betrügern geworden ist. Die Frau erstattete Anzeige bei der Polizei. Der Schaden beträgt mehrere Tausend Euro.

